

Selbstbewertungsbogen für die Reflexion und zur Weiterentwicklung der Qualität unserer Kita im Aufgabenbereich Religionspädagogik

Bewerten Sie spontan. Notieren Sie auf der Vorlage mit dem Titel „Hier ist Platz für Ihre Beispiele“, im Anhang dieses Bogens unter der betreffenden Nummer

- in jeder Kategorie (s. Einführung),
- bei den Feststellungen mit der Bewertungsmöglichkeit „trifft zu“,
- mindestens ein für Sie bedeutsames Beispiel, z. B. Vorgehensweisen, Situationen, Dokumente.

Qualitätsentwicklung

- Der Qualitätsstandard Religionspädagogik aus den Qualitätsfacetten EKHN ist mir bekannt.**
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
- Wir haben uns im Team mit den Leitsätzen, Zielen und Qualitätskriterien des Qualitätsstandards Religionspädagogik befasst.**
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
- Die religionspädagogische Konzeption wird von uns kontinuierlich weiterentwickelt.**
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

Führung, Politik und Strategie

- Im Miteinander in unserer Kita wird das biblisch-christliche Verständnis vom Menschen sichtbar.**
☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich
- In unserer Kita ist der Umgang miteinander von Achtsamkeit geprägt.**
☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich
- Konflikte werden gewaltlos gelöst.**
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

Personal – Einsatz und Entwicklung

7. Wir nehmen an religionspädagogischen Schulungen, Fort- und Weiterbildungen teil.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

Bildungs- Erziehungs- und Betreuungsauftrag

8. Religionspädagogische Arbeit mit Kindern ist in der Konzeption unserer Einrichtung verankert.

- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

9. Die Aussagen im Bildungsplan unseres Bundeslandes zur religiösen Bildung sind in der Umsetzung in unserer Kita sichtbar.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

10. Die verschiedenen Dimensionen im Alltag unserer Kita wie Raum und Zeit, Beziehung und Spiel, Feste und Rituale, Musik und Kunst u. a. sind auch in religiöser Hinsicht anregend gestaltet.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

Kinder und Eltern

11. Religiöse Bildung und religionspädagogische Arbeit wird als konzeptioneller Schwerpunkt von Seiten unserer Kita bei der Anmeldung und/oder Aufnahme thematisiert.

- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

12. In unserer Einrichtung werden die Kinder in religiösen Themen und in ihren persönlichen Erfahrungen mit Gott begleitet. Als Fachkräfte haben wir teil an der gemeinsamen Suchbewegung.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

13. Als Fachkräfte sind wir den Kindern zugewandt und nehmen uns Zeit für die Beziehungsgestaltung.

- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

14. Als Fachkräfte in unserer Einrichtung sind wir in Fragen des Glaubens und der Religion sprach- und gestaltungsfähig.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

15. In der Gestaltung des Alltags unserer Kita sind folgende Elemente verankert:

15.1 Christliche Rituale ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

15.2 das Singen christlicher Lieder ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

15.3 das Tischgebet und andere Gebete ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

15.4 die Beschäftigung mit biblischen Geschichten des Alten und Neuen Testaments ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

16. Der Rhythmus des Kirchenjahres mit seinen dazugehörigen Symbolen, Festen und Feiern des christlichen Glaubens ist in die Gestaltung des Alltags in unserer Einrichtung integriert.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

17. Wir erklären den Kindern die Hintergründe und Inhalte christlicher Feste und Symbole alters- und entwicklungsgemäß.

- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

18. Unsere Kita verfügt über geeignete und den jeweiligen religionspädagogischen Ansätzen entsprechende Materialien und Fachliteratur für uns Fachkräfte

- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

19. Fachliteratur der Kirchengemeinde kann zur Vorbereitung religionspädagogischer Angebote durch die Mitarbeitenden der Kindertagesstätte genutzt werden.

- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

20. Wir haben eine Prozessbeschreibung zum Thema religiöse Angebote in unserer Kita erarbeitet.

- ☐ ja und überprüft ☐ ja ☐ in Arbeit ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

21. Die verschiedenen Konfessionen und Religionszugehörigkeiten der Familien sind uns als Fachkräfte so weit möglich bekannt.

☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

22. Die verschiedenen Konfessionen und Religionszugehörigkeiten der Familien werden erklärt und vorgestellt.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

23. Wir eröffnen Kindern und Familien Angebote zum Austausch und zur Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Kulturen und Religionen in der Kita.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

Erziehungs- und Bildungspartnerschaft

24. Die Elternvertretungen sind in die konzeptionelle religionspädagogische Weiterentwicklung einbezogen.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

25. Bei der Gestaltung von Angeboten zum Austausch und zur Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Kulturen und Religionen in unserer Kita werden die Familien nach Möglichkeit miteinbezogen.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

Vernetzung in Kirchengemeinde und Gemeinwesen

26. Unsere Kita stellt Eltern bei Bedarf Ansprechpartner*innen für religiöse Fragen und entsprechendes Material zur Verfügung.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

27. Es finden religionspädagogische Angebote für Eltern in der Kita und/oder der Kirchengemeinde statt.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

28. In unserer Kita werden Kinder und ihre Familien zu Gottesdiensten und weiteren Veranstaltungen der Kirchengemeinde eingeladen.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

29. Pfarrer*innen, Gemeindepädagog*innen entwickeln und bieten Hilfen zur Reflexion religionspädagogischer Praxiserfahrungen.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

30. Pfarrer*innen, Gemeindepädagog*innen unterstützen die Fachkräfte bei der Begleitung von Kindern und Familien in Krisensituationen.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

31. Pfarrer*innen, Gemeindepädagog*innen, Ehrenamtliche oder als Honorarkräfte tätige Mitarbeitende der Kirchengemeinde sind in die religionspädagogische Arbeit unserer Kita anlassbezogen oder regelhaft einbezogen.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

Hier ist Platz für Ihre Beispiele

- in jeder Kategorie,
- unter der laufenden Nummer der Feststellungen mit der Bewertungsmöglichkeit „trifft zu“
- mindestens ein für Sie bedeutsames Beispiel, z.B. Vorgehensweisen, Situationen, Dokumente.

Führung, Politik und Strategie

4	
5	

Personal – Einsatz und Entwicklung

7	
---	--

Bildungs- Erziehungs- und Betreuungsauftrag

9	
10	

Kinder und Eltern

12	
14	
16	
22	
23	

Erziehungs- und Bildungspartnerschaft

24	
25	

Vernetzung in Kirchengemeinde und Gemeinwesen

26	
27	
28	
29	
30	
31	

Persönliche Priorisierung, die in das Gesamtergebnis der Kita einfließt.

Nach der persönlichen Bewertung bin ich der Meinung

- hier sind wir gut aufgestellt, das kann so bleiben (bitte ankreuzen) oder
- daran sollten wir weiter arbeiten (bitte ankreuzen).
- In den Kategorien, die nach meiner Einschätzung „weiter bearbeitet“ werden sollen, besteht vor
- allem Entwicklungsbedarf bei der/den Feststellung(en) mit der Nummer ... (bitte ankreuzen).

Qualitätsentwicklung
☐ gut aufgestellt

☐ weiter bearbeiten

 Feststellungen: **1** **2** **3**
 ☐ ☐ ☐
Führung, Politik und Strategie
☐ gut aufgestellt

☐ weiter bearbeiten

 Feststellungen: **4** **5** **6**
 ☐ ☐ ☐
Personal – Einsatz und Entwicklung
☐ gut aufgestellt

☐ weiter bearbeiten

 Feststellungen: **7**
 ☐
Bildungs- Erziehungs- und Betreuungsauftrag
☐ gut aufgestellt

☐ weiter bearbeiten

 Feststellungen: **8** **9** **10**
 ☐ ☐ ☐
Kinder und Eltern
☐ gut aufgestellt

☐ weiter bearbeiten

 Feststellungen: **11** **12** **13** **14** **15.1** **15.2** **15.3** **15.4** **16**
 ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
 17 **18** **19** **20** **21** **22** **23**
 ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
Erziehungs- und Bildungspartnerschaft
☐ gut aufgestellt

☐ weiter bearbeiten

 Feststellungen: **24** **25**
 ☐ ☐

Vernetzung in Kirchengemeinde und Gemeinwesen

☐ gut aufgestellt

☐ weiter bearbeiten

Feststellungen: **26** **27** **28** **29** **30** **31**
 ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐